

Es wird festgestellt, dass die Mitglieder des Rates der Gemeinde Havixbeck zu der heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden waren. Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Gromöller sind folgende Ratsmitglieder anwesend:

Vorsitzender

Herr Bürgermeister Klaus Gromöller

Ratsmitglieder

Herr Christian Albrecht
Frau Elisabeth Annas
Frau Sabine Bäuml-Özkent
Herr Dirk Eikmeyer
Herr Fred Eilers
Herr Frank Fohrmann
Herr Hans-Gerd Hense
Herr Dr. Friedhelm Höfener
Frau Elke Hoffmann
Herr Friedbernd Krotoszynski
Herr Elmar Mühlenbeck
Herr Heribert Overs
Herr Dirk Postruschnik
Herr Dirk Rosenbaum
Frau Margarete Schäpers
Frau Dr. Anja Schirmacher
Herr Hubertus Spüntrup
Herr Joachim von Schönfels
Herr Thomas Wardenga
Frau Gisela Weitkamp
Herr Matthias Wesselmann

Protokollführer

Frau Gabriele Jüttner

von der Verwaltung

Frau Monika Böse
Herr Dirk Wientges
Herr Stefan Wilke

Es fehlen entschuldigt:

Ratsmitglieder

Frau Jutta Bergmoser
Herr Ludger Messing
Frau Gerda Steinhausen
Herr Thorsten Webering

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 22:45 Uhr

Vor Beginn der Sitzung fand für die Ratsmitglieder eine Vorstellung der Mandatos App durch die Firma somacos statt.

Zurzeit befinden sich 22 stimmberechtigte Personen (mit BM) im Sitzungssaal.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Bürgermeister Gromöller die anwesenden Mitglieder, die Presse und die anwesenden Bürger und Bürgerinnen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- 1 Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung
- 2 Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ratssitzung
- 3 Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 18 GeschO
- 4 Bekanntgaben des Bürgermeisters
 - 4.1 Einwohnerzahlen
 - 4.2 Antrag Stift Tilbeck auf Errichtung einer Wegebeleuchtung an dem Fußweg zwischen den Straßen "Auf dem Blick und Schmitz Kamp"
 - 4.3 Antrag der CDU-Fraktion auf Untersuchung alternativer Grundstücke für Flüchtlingsunterkünfte
 - 4.4 Antrag der CDU-Fraktion auf Realisierung eines Kreisverkehrs für die Kreuzung L581/K50
 - 4.5 Antrag der CDU-Fraktion auf Optimierung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)
 - 4.6 Antrag der CDU-Fraktion auf Einrichtung einer Immobilienplattform für ehemalige landwirtschaftliche Hofstellen
 - 4.7 Antrag der CDU-Fraktion auf Beantragung der Anerkennung von Havixbeck als Erholungsort
- 5 Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO
- 6 Einbringung des Haushalts 2016 der Gemeinde Havixbeck gemäß § 80 GO NRW
Vorlage: 023/2016
 - 6.1 Windkraft in Havixbeck
- 7 Antrag zur Änderung von Wechselsperren im Gemeindegebiet
Vorlage: 002/2016

- 8 12. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Stapeler/Altenberger Straße" der Gemeinde Havixbeck
Vorlage: 003/2016
- 9 6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Ortskern" der Gemeinde Havixbeck
Vorlage: 006/2016
- 10 5. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Südost" der Gemeinde Havixbeck
Vorlage: 009/2016
- 11 Antrag der SPD-Fraktion zur Änderung der Friedhofserweiterungsfläche im Baugebiet Habichtsbach I in Baufläche
Vorlage: 016/2016
- 12 CDU-Antrag vom 8.12.2015 auf Erarbeitung eines Konzeptes zur Schaffung einer sog. Osttangente
Vorlage: 010/2016
- 13 Inhalte der Pläne zur förmlichen Änderung der Bebauungspläne "Südost", "Flothfeld I", "Flothfeld II", "Am Friedhof/Sportplatz" und der Gestaltungssatzung zum Bebauungsplan "1. förmliche Änderung Am Friedhof/Sportplatz"
Vorlage: 011/2016
- 14 5. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Flothfeld II" der Gemeinde Havixbeck
Vorlage: 110/2015
- 15 Plan zur Neufassung des Planes zur 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes "Stapeler/Altenberger Straße"
Vorlage: 012/2016
- 16 Ausbau des Dachgeschosses der Musikschule
Vorlage: 015/2016
- 17 Anhebung der Aufwandsentschädigung für die Wehrführung
Vorlage: 013/2016
- 18 Kein Einsatz von Herbiziden mit dem Wirkstoff Glyphosat
Vorlage: 001/2016
- 19 Beantragung einer Förderung für die Maßnahme "Droste-Kulturzentrum / Zukunftsort Literatur" im Rahmen des Bundesprogramms "Nationale Projekte des Städtebaus"
Vorlage: 022/2016
- 20 Anregung der Republikaner NRW nach § 24 GO NRW zum Verbot von Burka und Nikab
Vorlage: 008/2016
- 21 Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 2 GeschO
- 21.1 Herr Hense - Sandsteinmuseum

21.2 Herr Fohrmann - Pflanzstreifen Anne-Frank Gesamtschule

21.3 Herr Spüntrup - Stromkosten

21.4 Herr Postruschnik - Oberer Kreisel Schmitz Kamp

21.5 Herr Postruschnik - Grünmaßnahmen Schmitz Kamp

21.6 Frau Schäpers - Antrag Wegebeleuchtung

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung

Bürgermeister Gromöller beantragt, den TOP 10 „5. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Südost" der Gemeinde Havixbeck" von der Tagesordnung abzusetzen, da im Bau- und Verkehrsausschuss am 11.02.2016 keine Beschlussempfehlung für den Rat gefasst werden konnte und die Beratungen zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt werden sollen.

Es wird über diesen Antrag abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen: Ja: 22

Frau Schäpers beantragt, den TOP 11 „Antrag der SPD-Fraktion zur Änderung der Friedhofserweiterungsfläche im Baugebiet Habichtsbach I in Baufläche" von der Tagesordnung abzusetzen und weitere Beratungen hierüber für die nächste Sitzungsfolge vorzusehen.

Frau Böse merkt an, dass sie zu diesem TOP über Zwischenergebnisse informieren und zwei weitere Planvarianten vorstellen möchte. Somit verbleibt der TOP 11 mit Zustimmung der Ratsmitglieder auf der heutigen Tagesordnung.

Herr Dr. Höfener beantragt, den TOP „Windkraft in Havixbeck" als TOP 6.1 zusätzlich auf die Tagesordnung zu nehmen.

Über diesen Antrag wird abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen: Ja: 20, Enthaltungen: 2

TOP 2

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ratssitzung

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 10.12.2016 liegen nicht vor.

TOP 3

Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 18 GeschO

Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner gemäß § 18 GeschO liegen nicht vor.

TOP 4

Bekanntgaben des Bürgermeisters

Bürgermeister Gromöller berichtet wie folgt:

TOP 4.1

Einwohnerzahlen

Zum Stichtag 31.12.2015 betrug die Zahl der mit Hauptwohnsitz in Havixbeck gemeldeten Personen 11.928. Die Zahl ist somit um 87 Personen höher als am 30.06.2015.

TOP 4.2

Antrag Stift Tilbeck auf Errichtung einer Wegebeleuchtung an dem Fußweg zwischen den Straßen "Auf dem Blick und Schmitz Kamp"

Mit Schreiben vom 29.02.2016 und Einreichung einer Unterschriftenliste wird durch das Stift Tilbeck die Errichtung einer Wegebeleuchtung an dem Fußweg zwischen den Straßen „Auf dem Blick“ und „Schmitz Kamp“ beantragt. Der Antrag wird dem Bau- und Verkehrsausschuss sowie dem Haupt- und Finanzausschuss zur Beratung zugewiesen und liegt dem Protokoll als **Anlage 1** bei.

TOP 4.3

Antrag der CDU-Fraktion auf Untersuchung alternativer Grundstücke für Flüchtlingsunterkünfte

Mit Schreiben vom 21.02.2016 beantragt die CDU-Fraktion die Untersuchung von drei alternativen Grundstücken auf die Möglichkeit, dort Flüchtlingsunterkünfte zu errichten. Der Antrag wird dem Bau- und Verkehrsausschuss zur Beratung zugewiesen und liegt dem Protokoll als **Anlage 2** bei.

TOP 4.4

Antrag der CDU-Fraktion auf Realisierung eines Kreisverkehrs für die Kreuzung L581/K50

Mit Schreiben vom 29.02.2016 beantragt die CDU-Fraktion, dass der Rat den Beschluss fassen möge, den Bürgermeister zu beauftragen, mit dem Landesbetrieb Straßen NRW und dem Kreis Coesfeld Gespräche mit dem Ziel zu führen, eine Realisierung eines Kreisverkehrs für die Kreuzung L581/K50 bei Overwaul zu erreichen. Der Antrag wird dem Bau- und Verkehrsausschuss zur Beratung zugewiesen und liegt dem Protokoll als **Anlage 3** bei.

TOP 4.5

Antrag der CDU-Fraktion auf Optimierung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)

Mit Schreiben vom 29.02.2016 beantragt die CDU-Fraktion, dass der Rat der Gemeinde Havixbeck den Beschluss fassen möge, den Bürgermeister zu beauftragen, Gespräche mit dem Kreis Coesfeld und der Stadt Münster aufzunehmen, mit dem Ziel, die ÖPNV-Anbindung an die Stadt Münster zu optimieren und zu verbessern. Basis für die Gespräche soll der im Herbst 2016 in Kraft tretende 3. Nahverkehrsplan der Stadt Münster sein. Der Antrag wird dem Bau- und Verkehrsausschuss zur Beratung zugewiesen und liegt dem Protokoll als **Anlage 4** bei.

TOP 4.6

Antrag der CDU-Fraktion auf Einrichtung einer Immobilienplattform für ehemalige landwirtschaftliche Hofstellen

Mit Schreiben vom 29.02.2016 beantragt die CDU-Fraktion, der Rat möge den Beschluss fassen, die Verwaltung der Gemeinde Havixbeck zu beauftragen, eine Immobilienplattform für ehemalige landwirtschaftliche Hofstellen auf der Homepage der Gemeinde einzurichten. Der Antrag wird dem Bau- und Verkehrsausschuss sowie dem Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur zugewiesen und liegt dem Protokoll als **Anlage 5** bei.

TOP 4.7

Antrag der CDU-Fraktion auf Beantragung der Anerkennung von Havixbeck als Erholungsort

Mit Schreiben vom 29.02.2016 beantragt die CDU-Fraktion, der Rat möge den Beschluss fassen, die Verwaltung zu beauftragen, bei der Bezirksregierung zu beantragen, der Gemeinde Havixbeck die Artbezeichnung „Erholungsort“ nach § 12 Kurortegesetz NRW zu verleihen. Der Antrag wird dem Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur zur Beratung zugewiesen und liegt dem Protokoll als **Anlage 6** bei.

TOP 5

Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO

Schriftliche Anfragen der Ratsmitglieder gemäß § 17 Abs. 1 GeschO liegen nicht vor.

TOP 6

Einbringung des Haushalts 2016 der Gemeinde Havixbeck gemäß § 80 GO NRW

Die Verwaltungsvorlage 023/2016 liegt vor.

Bürgermeister Gromöller hält seine Haushaltsrede für das Jahr 2016, die dem Protokoll als **Anlage 7** beigelegt ist.

Anschließend wird der Haushaltsentwurf 2016 (*Anmerkung der Verwaltung: Als **Anlage 7.1** im RIS eingestellt*) als Tischvorlage an die Ratsmitglieder verteilt und über folgenden Beschlussvorschlag abgestimmt:

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der in der Sitzung von der Verwaltung vorgelegte Haushaltsentwurf für das Jahr 2016 wird zur weiteren Beratung an die Fraktionen und Fachausschüsse verwiesen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 22

TOP 6.1

Windkraft in Havixbeck

Herr Dr. Höfener berichtet von einer E-Mail eines Vorhabenträgers „Windenergie“ mit Anfragen zum Thema „Windkraft in Havixbeck“ und bittet die Verwaltung um Erläuterung des derzeitigen Sachstandes. Da die Sitzung des Kreistages unmittelbar bevorstehe, bittet er außerdem um Auskunft, ob der Rat heute noch Beschlüsse diesbezüglich zu fassen habe.

Frau Böse berichtet, dass die frühzeitige Bürger- und Behördenbeteiligung durchgeführt wurde. Eine weitere Abstimmung mit den Trägern öffentlicher Belange in Bezug auf die Beurteilung der artenschutzrechtlichen Bewertung, des Landschaftsschutzes und der Öffnung des Bauverbotes innerhalb des Landschaftsplanes Baumberge Nord im Hinblick auf die Fläche in Poppenbeck müsse noch erfolgen. Hierbei musste geklärt werden, ob verwaltungsseitig oder unter Beteiligung der Politik die Entscheidung des Kreises als Träger der Landschaftsplanung getroffen wird. Nach Rücksprache zwischen Bürgermeister Gromöller und Herrn Landrat Dr. Schulze Pelengahr sei inzwischen klar, dass eine Beteiligung der Politik erfolgen solle.

Seitens der Verwaltung wird weiter berichtet, dass mit dem Kreis Coesfeld seit Ende letzten Jahres fortlaufende Gespräche geführt wurden. Ein nächstes Abstimmungsgespräch stehe am 10.03.2016 an. Frau Böse liest zur Information folgende E-Mail von Herrn Dr. Scheipers (Kreis Coesfeld) vom heutigen Tage vor:

„Eine fundierte politische Beratung über ein mögliches Zurückweichen des LSG-Bauverbotes bedarf noch einer gewissen Vorbereitung – möglichst auch unter Einbezug aller Ihnen im Rahmen der Flächennutzungsplanung vorliegenden Unterlagen. Da die aktuelle Sitzungsfolge bereits eingeleitet ist, böte sich regulär das nächste Beratungsintervall mit Fachausschusssitzung am 30.05.2016, Kreisausschuss am 15.06.2016 und Kreistag am 22.06.2016 an. Allerdings müssten die angesprochenen Unterlagen zur entsprechenden Vorprüfung rechtzeitig vorliegen. Sollte für Ihr FNP-Aufstellungsverfahren eine frühere Positionierung des Trägers der Landschaftsplanung erforderlich werden, sind auch Sondertermine denkbar.

Aus dem Verfahren FNP-Rosendahl ist bekannt, dass sich die Politik bei ihrer Entscheidung über die Relativierung vormals beschlossener Schutzfestsetzungen zugunsten regenerativer Energien über eine reine Landschaftsbild-Betrachtung hinaus auch für weitere natur- und landschaftsfachliche Qualitäten des Bereichs, je nach den Schutzziele des jeweiligen LSG interessiert. Die Einschätzung der Unteren Landschaftsbehörde ist dabei nicht bindend, ihr kommt aber ein hohes Gewicht zu. In Bezug auf die geplante Konzentrationszone Poppenbeck verweise ich in diesem Zusammenhang auf die Stellungnahme der Unteren Landschaftsbehörde im Rahmen der frühen Beteiligung zur 29. Änderung des FNP Havixbeck, aber auch auf die fachliche Vorab-Einschätzung im Aufstellungsverfahren zum Regionalplan Münsterland-Sachlicher Teilabschnitt Energie.

Die weiteren Einzelheiten sollten wir dann – wie vereinbart – am kommenden Donnerstag erörtern. Wenn Sie noch Rückfragen haben, rufen Sie mich gerne an."

Anschließend merkt Frau Böse an, dass eine Beschlussfassung im Kreistag am 16.03.2016 daher nicht realisierbar sei. Zunächst müssten auch die politischen Gremien im Kreis Coesfeld über die vorliegenden Einwände der Bürger und Behörden informiert werden.

Bürgermeister Gromöller liest seinerseits auszugsweise aus einer E-Mail des Landrates vor:

„Aus fachlicher Sicht sieht unsere Untere Landschaftsbehörde hier für den Bereich Poppenbeck allerdings hohe Hürden für die Ausweisung entsprechender Konzentrationszonen, da die erforderliche FFH-Verträglichkeitsprüfung hier großen Aufwand und Kosten erwarten lässt. Ich würde daher empfehlen vor einer etwaigen Beauftragung solcher Prüfungen die möglichen Risiken hier im Haus noch einmal zu besprechen. Gerne stehe ich oder auch Dr. Scheipers und sein Team – hierfür zur Verfügung, da ich nicht möchte, dass hier viel Geld investiert wird, am Ende des Tages aber der erwünschte Erfolg sich nicht darstellen lässt.“

Einige Ratsmitglieder äußern Verwunderung darüber, dass der Planungsstand noch nicht weiter fortgeschritten sei.

Nach Klärung weiterer Rückfragen berichten Bürgermeister Gromöller und Frau Böse, über eine Veranstaltung bei der Bezirksregierung Münster zum Thema „Windenergie-Erlass“. Dort wurde mitgeteilt, dass es als kaum noch umsetzbar gesehen werde, dass alle Vorhabenträger im Münsterland bis zum 31.12.2016 eine Genehmigung nach dem BImSchG für ihre Einzelanlagen erhalten.

Damit die Investoren Rechtssicherheit erlangen, plädiert Herr Wesselmann dafür, mit dem Kreis Coesfeld eine eindeutige Klärung herbeizuführen. Außerdem sollten die Investoren darüber informiert werden, dass es mit einer Genehmigung im Jahr 2016 durchaus knapp werden könnte.

Herr Dr. Höfener bezieht sich auf die vorgelesene Mail von Herrn Dr. Scheipers und bittet die Verwaltung, sich in dem Gespräch in der nächsten Woche für die angesprochenen Sondertermine einzusetzen.

Von einer gesonderten Beschlussfassung in der Sache wird abgesehen.

TOP 7

Antrag zur Änderung von Wechselsperren im Gemeindegebiet

Die Verwaltungsvorlage 002/2016 liegt vor.
Bau- und Verkehrsausschuss vom 11.02.2016 TOP 7

Bürgermeister Gromöller lässt über den Beschlussvorschlag laut Verwaltungsvorlage 002/2016 abstimmen:

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen der Verwaltung aus dem Jahr 2014 zu möglichen Veränderungen von Wechselsperren an markanten Punkten im Gemeindegebiet zur Kenntnis.

Die Verwaltung möge mit dem Straßenverkehrsamt überprüfen, inwieweit Veränderungen von bestimmten Sperren vorgenommen werden können, damit ein barrierefreies Durchfahren mit Elektroscootern und dergleichen möglich ist.

Dem Gemeinderat ist anschließend eine Maßnahmenliste mit den entsprechenden Veränderungsvorschlägen einschließlich der Kostenschätzungen zur Entscheidung vorzulegen.

Herr Krotoszynski befindet sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 21

TOP 8

12. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Stapeler/Altenberger Straße" der Gemeinde Havixbeck

Die Verwaltungsvorlage 003/2016 liegt vor.
Bau- und Verkehrsausschuss vom 11.02.2016 TOP 8

Herr Gromöller lässt über den Beschlussvorschlag laut Verwaltungsvorlage 003/2016 abstimmen.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung die Aufstellung eines Planes zur 12. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Stapeler/Altenberger Straße“ gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), und zwar

- Schaffung eines neuen Baufeldes zur Errichtung eines Carports,
- Erweiterung von Baugrenzen zur Verlängerung der vorhandenen Garage,
- Änderung der Gestaltungsvorschriften bezüglich der Gestaltungsform des Garagendaches.

Der zu ändernde Bereich ist in dem der Verwaltungsvorlage Nr. 003/2016 als Anlage 1 beigefügten Planausschnitt umrandet dargestellt.

Darüber hinaus beschließt der Gemeinderat die 12. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Stapeler/Altenberger Straße“ gem. § 13 BauGB in der Form, dass auf dem nördlichen Teil des Flurstücks 412 der Flur 14 ein Baufeld für ein Carport in einer Größenordnung von 9 m x 5 m geschaffen und für die Verlängerung der vorhandenen Garage das Baufeld in einer Größenordnung von 5 m x 5 m erweitert wird.

Weiterhin beschließt der Gemeinderat für das Flurstück 412 der Flur 14 die gestalterischen Vorschriften im Hinblick auf die Form des Garagendaches so zu ändern, dass für die bereits bestehende Garage einschließlich der geplanten Erweiterung die Errichtung eines Pultdaches mit südlicher Dachausrichtung ermöglicht wird.

Der Änderungsplan, der Bestandteil des Beschlusses ist, ist der Verwaltungsvorlage Nr. 003/2016 als Anlage 2 beigefügt.

Weiterhin wird die 12. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Stapeler/Altenberger Straße“ als Satzung beschlossen.

Herr Krotoszynski befindet sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 21

TOP 9

6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Ortskern" der Gemeinde Havixbeck

Die Verwaltungsvorlage 006/2016 liegt vor.
Bau- und Verkehrsausschuss vom 11.02.2016 TOP 9

Es wird über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abgestimmt.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung die Aufstellung eines Planes zur 6. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Ortskern“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB, und zwar

- **Reduzierung der Breite des mit einem Pflanzschema im Bebauungsplan „Ortskern“ gem. § 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB festgesetzten Pflanzstreifens, der an den Häusern Schmitz Kamp 1 – 11 als Ausgleichsfläche entlang des Geh- und Radweges verläuft.**

Der Änderungsbereich ist in dem der Verwaltungsvorlage Nr. 006/2016 als Anlage 1 beigefügten Planausschnitt umrandet dargestellt. Ebenso ist der Verwaltungsvorlage als Anlage 2 der landschaftspflegerische Begleitplan und das Pflanzschema beigefügt.

Weiterhin beschließt der Gemeinderat die im Pflanzschema vorgeschriebene 3-reihige Bepflanzung der im Bebauungsplan festgesetzten Ausgleichsfläche für den Bereich der Grundstücke Schmitz Kamp 1 bis Schmitz Kamp 11 auf eine 2-reihige Bepflanzung zu reduzieren.

Des Weiteren beschließt der Gemeinderat dem Antrag auf Beibehaltung der bereits errichteten Stützwände nicht zu folgen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 18, Enthaltung: 4

TOP 10

5. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Südost" der Gemeinde Havixbeck

Die Verwaltungsvorlage 009/2016 liegt vor.
Bau- und Verkehrsausschuss vom 11.02.2016 TOP 10

Von der Tagesordnung abgesetzt

TOP 11

Antrag der SPD-Fraktion zur Änderung der Friedhofserweiterungsfläche im Baugebiet Habichtsbach I in Baufläche

Die Verwaltungsvorlage 016/2016 liegt vor.
Bau- und Verkehrsausschuss vom 11.02.2016 TOP 11

Frau Böse teilt mit, dass nach der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 11.02.2016 zwei weitere Planvarianten durch das Büro WoltersPartner ausgearbeitet wurden. Sie stellt die Varianten 4 und 5 kurz vor und verteilt Planskizzen an die Ratsmitglieder, die dem Protokoll als **Anlage 8** beiliegen.

Seitens der Verwaltung wird darum gebeten, diese Varianten im Rahmen der Fraktionssitzungen vor der nächsten Sitzungsfolge in die Beratungen mit einzubeziehen. Sollte schon im Vorfeld eine Variante favorisiert werden, bittet die Verwaltung um Mitteilung, ansonsten werde ein Vorschlag in der Verwaltungsvorlage gemacht.

Nach kurzer weiterer Beratung gibt Herr Dr. Höfener folgenden Antrag für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bekannt:

„B 90/ Die Grünen setzen sich für den Erhalt der Grünfläche und deren ökologische Aufwertung ein. In den bisherigen Planungen ist die Bedeutung dieser Freifläche als sogenannte "Grüne Lunge" mehrfach betont worden. Diese gilt es zu erhalten.

Angesichts der Planungen zu Habichtsbach 2 und der am Horizont sichtbaren Entwicklung Habichtsbach 3 ist eine Bebauung der Friedhofserweiterungsfläche verzichtbar.

Auf Grund der zu erwartenden pol. Beschlüsse ist dennoch von einer Bebauung auszugehen. Für diesen Fall fordern wir die Umsetzung der Ziele

- 1) Die Bebauung ist umwelt- und nachbarschaftsverträglich zu entwickeln. Der Grundgedanke eines besonderen Wohn- und Lebensquartiers ist dabei eine wesentliche Grundlage*
- 2) Der Ausgleich für die Bebauung (Ökopunkte) ist vor Ort in Havixbeck zu realisieren. Eine gute Möglichkeit bietet z.B. die zu gestaltende Grünfläche im Habichtsbach 2 und der hinlänglich bekannte Graben A.*
- 3) Wir streben einen Planwettbewerb für die Quartiersentwicklung an."*

Die weiteren Beratungen sollen unter Einbeziehung der neuen Planvarianten und des vorgenannten Antrages in der nächsten Sitzungsfolge stattfinden.

zurückgestellt

TOP 12

CDU-Antrag vom 8.12.2015 auf Erarbeitung eines Konzeptes zur Schaffung einer sog. Osttangente

Die Verwaltungsvorlage 010/2016 liegt vor.
Bau- und Verkehrsausschuss vom 11.02.2016 TOP 12

Nacheinander werden von den Fraktionen die Mitglieder für den Arbeitskreis Ortsentwicklung benannt:

CDU-Fraktion:
Herr Albrecht
Herr Webering
Herr Hense

SPD-Fraktion:
Herr Eilers
Herr Postruschnik

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:
Frau Bergmoser
Herr Overs

FDP-Fraktion:
Herr Krotoszynski

Die Vertretungsregelung soll fraktionsintern erfolgen.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, ein Konzept für die Schaffung einer sog. Osttangente zu entwickeln, wobei folgende Varianten zu untersuchen sind:

- **Osttangente in Verbindung mit der Erweiterung Wohnpark Habichtsbach III**
- **Osttangente ohne Erweiterung Wohnpark Habichtsbach III**

Der seit 2014 nicht mehr bestehende Arbeitskreis Ortsentwicklung soll diesen Prozess begleiten und deshalb neu gebildet werden.

Folgende Mitglieder werden seitens der Fraktionen benannt:

CDU Fraktion:
Herr Albrecht
Herr Webering
Herr Hense

SPD Fraktion:
Herr Eilers
Herr Postruschnik

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:
Frau Bergmoser
Herr Overs

FDP-Fraktion:
Herr Krotoszynski

Dem Arbeitskreis gehören seitens der Verwaltung Bürgermeister Gromöller sowie Frau Böse als zuständige Fachbereichsleiterin an. Bei Bedarf können weitere Mitarbeiter der Verwaltung beteiligt werden.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig beschlossen: Ja: 22

Da in der Vergangenheit der Vorsitzende des Bau- und Verkehrsausschusses auch den Vorsitz des Arbeitskreises Ortsentwicklung innehatte, schlägt Herr Spüntrup vor, auch dieses vom Rat beschließen zu lassen.

Frau Schäpers ergänzt, dass in diesem Falle auch die Vertreterregelung beschlossen werden sollte.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Herr Albrecht (CDU-Fraktion) übernimmt als Vorsitzender des Bau- und Verkehrsausschusses auch den Vorsitz des Arbeitskreises Ortsentwicklung. Herr Eilers (SPD-Fraktion) wird als sein Stellvertreter benannt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 22

Bürgermeister Gromöller und Herr Albrecht werden zeitnah einen ersten Sitzungstermin für den Arbeitskreis Ortsentwicklung ansetzen.

TOP 13

Inhalte der Pläne zur förmlichen Änderung der Bebauungspläne "Südost", "Flothfeld I", "Flothfeld II", "Am Friedhof/Sportplatz" und der Gestaltungssatzung zum Bebauungsplan "1. förmliche Änderung Am Friedhof/Sportplatz"

Die Verwaltungsvorlage 011/2016 liegt vor.
Bau- und Verkehrsausschuss vom 11.02.2016 TOP 13

Herr Gromöller lässt über den Beschlussvorschlag laut Verwaltungsvorlage 011/2016 abstimmen:

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung von einer Änderung der Festsetzungen zur Außenwandgestaltung abzusehen und insofern den in der Sitzung am 10.12.2015 unter TOP 18 gefassten Aufstellungsbeschluss aufzuheben.

Darüber hinaus beschließt der Gemeinderat, dem Antrag auf Zulassung einer Putzfassade im Bereich des Bebauungsplanes Flothfeld II im Bereich des Althoffsweges ebenfalls nicht zu entsprechen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 19, Enthaltung: 3

TOP 14

5. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Flothfeld II" der Gemeinde Havixbeck

Die Verwaltungsvorlage 110/2015 liegt vor.
Bau- und Verkehrsausschuss vom 19.11.2015 TOP 12
Gemeinderat vom 10.12.2015 TOP 15

Eingangs erläutert Frau Böse kurz den Stand der Beratungen aus der vorangegangenen Sitzungsfolge. Sie erklärt, dass bezüglich der Grundflächenzahl und der Geschossflächenzahl eine Einigung erzielt werden konnte und der Bauherr dies schriftlich bestätigt habe. Lediglich die Frage der Festsetzung der Fassadengestaltung sei offengeblieben. Hier sollte die Empfehlung des Gestaltungsbeirates abgewartet werden.

Aufgrund dieser Empfehlung und des daraufhin unter TOP 13 gefassten Beschlusses wird über den Beschlussvorschlag der Verwaltung mit dem Zusatz „Eine Zulassung von Putzfassaden soll nicht erfolgen“ abgestimmt. Ebenfalls soll die Festsetzung der Grundflächenzahl von 0,4 sowie der Geschossflächenzahl von 0,6 im Beschluss aufgenommen werden.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung die Aufstellung eines Planes zur 5. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Flothfeld II“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB. Der Änderungsbereich ist in dem als Anlage 1 der Verwaltungsvorlage Nr. 110/2015 beigefügten Planausschnitt umrandet dargestellt.

Weiterhin beschließt der Gemeinderat, den Änderungsplan zum Bebauungsplan „Flothfeld II“ gem. § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Der Änderungsplan ist der Verwaltungsvorlage Nr.0110/2015 als Anlage 2 beigefügt, wobei die Grundflächenzahl auf 0,4 festgesetzt werden soll.

Auf die Zulassung von Putzfassaden soll verzichtet werden.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen , Ja: 22

TOP 15

Plan zur Neufassung des Planes zur 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes "Stapeler/Altenberger Straße"

Die Verwaltungsvorlage 012/2016 liegt vor.
Bau- und Verkehrsausschuss vom 24.02.2016 TOP 14

Bürgermeister Gromöller lässt über den Beschlussvorschlag laut Verwaltungsvorlage 012/2016 abstimmen.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, den der Vorlage 012/2016 als Anlage 1 beigefügten Planentwurf gem. § 13 Abs. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 22

TOP 16

Ausbau des Dachgeschosses der Musikschule

Die Verwaltungsvorlage 015/2016 liegt vor.
Bau- und Verkehrsausschuss vom 11.02.2016 TOP 15
Haupt- und Finanzausschuss vom 24.02.2016 TOP 6

Bürgermeister Gromöller lässt über den Beschlussvorschlag laut Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 24.02.2016 abstimmen:

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Teilnahme am Sonderprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen „Hilfen im Städtebau für Kommunen zur Integration von Flüchtlingen“ für die geplanten Maßnahmen an der Musikschule Havixbeck und die notwendigen finanziellen Mittel im Haushaltsplan 2016 bereitzustellen.

Herr Dr. Höfener nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 21

TOP 17

Anhebung der Aufwandsentschädigung für die Wehrführung

Die Verwaltungsvorlage 013/2016 liegt vor.
Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof vom 17.02.2016 TOP 8
Haupt und Finanzausschuss vom 24.02.2016 TOP 7

Bürgermeister Gromöller lässt über den Beschlussvorschlag laut Verwaltungsvorlage 013/2016 abstimmen:

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung die monatliche Aufwandsentschädigung für den Wehrführer auf 273 € und für den stellvertretenden Wehrführer auf 136,50 € anzuheben.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 22

TOP 18

Kein Einsatz von Herbiziden mit dem Wirkstoff Glyphosat

Die Verwaltungsvorlage 001/2016 liegt vor.
Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof vom 17.02.2016 TOP 7

Herr Gromöller lässt über den Beschlussvorschlag laut Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof vom 17.02.2016 abstimmen:

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass entsprechend den Darstellungen in der Verwaltungsvorlage 001/2016 bzgl. des Antrages der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 21.11.2015 im Sinne der Ziffern 1 bis 3 bereits durch die Gemeinde verfahren wird.

Der Punkt 4 des Antrages wird zurzeit im FB II überarbeitet und in der 2. Sitzungsfolge zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 22

TOP 19

Beantragung einer Förderung für die Maßnahme "Droste-Kulturzentrum / Zukunftsort Literatur" im Rahmen des Bundesprogramms "Nationale Projekte des Städtebaus"

Die Verwaltungsvorlage 022/2016 liegt vor.

Seitens der Ratsmitglieder wird Bürgermeister Gromöller auf die Ausführungen zu den finanziellen Auswirkungen in der Verwaltungsvorlage 022/2016 angesprochen. Bürgermeister Gromöller erläutert, dass der Klärungsprozess noch nicht abgeschlossen sei. Der LWL führe noch entsprechende Gespräche mit dem Bewilligungskomitee.

Da einige Ratsmitglieder dem Beschlussvorschlag wegen der ungeklärten finanziellen Situation so nicht zustimmen möchten, wird seitens der Verwaltung erklärt, dass es heute zunächst nur darum gehe, der Beantragung des Projektes auf der Grundlage einer Projektskizze zuzustimmen. Falls es das Projekt schaffen sollte, die 2. Phase des Zuwendungsverfahrens zu erreichen, seien dann erst Durchführungs- und Finanzierungsbeschlüsse zu fassen.

Da Frau Wiechers vom LWL im Sitzungssaal anwesend ist und weitere Auskünfte zum Stand der Angelegenheit geben könne, beantragt Bürgermeister Gromöller die Öffnung der Sitzung.

Die Ratsmitglieder erheben keine Einwände. Somit ist die Sitzung geöffnet.

Frau Wiechers erläutert noch einmal, dass der LWL den Projektantrag nicht selbst stellen könne und daher auf die Unterstützung der Gemeinde Havixbeck angewiesen sei. Sie stellt kurz den Ablauf des Projektverfahrens vor und bittet dringend darum, dem Beschlussvorschlag der Verwaltung ohne Angabe von Zusätzen zu folgen, da dieser mit den Fördergeldgebern so abgestimmt sei. Ein abgeänderter Beschluss könne eventuell nicht anerkannt werden.

Die Sitzung wird wieder geschlossen.

Hiernach wird über den Beschlussvorschlag der Verwaltung ohne Zusätze abgestimmt.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Havixbeck beschließt, die Förderung des Projektes „Droste-Kulturzentrum / Zukunftsort Literatur“ im Bundesprogramm „Na-

tionale Projekte des Städtebaus“ zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich beschlossen, Ja: 14, Enthaltung: 8

TOP 20

Anregung der Republikaner NRW nach § 24 GO NRW zum Verbot von Burka und Nikab

Die Verwaltungsvorlage 008/2016 liegt vor.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die gemäß § 24 GO NRW vorgetragene Anregung zur Kenntnis und weist diese als unzulässig zurück.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 22

TOP 21

Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 2 GeschO

Seitens der Ratsmitglieder werden folgende Anfragen gestellt:

TOP 21.1

Herr Hense - Sandsteinmuseum

Gibt es bezüglich der Beteiligung des Kreises Coesfeld am Sandsteinmuseum einen neuen Sachstand?

Antwort der Verwaltung:

Es haben mehrere Gespräche vor und nach der Landratswahl stattgefunden, in denen Verfahrensweisen abgesprochen wurden. Am 15.03.2016 sind die Kreistagsabgeordneten aus Havixbeck zu einem Termin eingeladen, um die politischen Beratungen im Kreistag vorzubereiten. Ein schriftlicher Antrag wird zeitnah vorgelegt.

.

TOP 21.2

Herr Fohrmann - Pflanzstreifen Anne-Frank Gesamtschule

Der Pflanzstreifen vor der Anne-Frank-Gesamtschule macht einen ungepflegten Eindruck. Kann das Unkraut dort entfernt werden?

Antwort der Verwaltung:

Der Schulhausmeister wird eine Hilfskraft mit der Aufgabe betrauen.

TOP 21.3

Herr Spüntrup - Stromkosten

Wie hoch sind die Stromkosten der Gemeinde Havixbeck? Wie viel Kilowattstunden werden insgesamt verbraucht und wie hoch ist der Durchschnittspreis?

Antwort der Verwaltung:

In diesen Tagen wird die Endabrechnung für das Jahr 2015 erwartet. Die gewünschten Daten werden wir zur nächsten Sitzungsfolge bereitstellen.

TOP 21.4

Herr Postruschnik - Oberer Kreisel Schmitz Kamp

Endausbau Schmitz Kamp – Warum ist beim oberen Kreisel die Mindestbreite um 15 cm verringert worden? Die Anwohner haben Probleme ihr Grundstück zu erreichen.

Antwort der Verwaltung:

Der Verkehrsraum der öffentlichen Verkehrsfläche wurde im Bereich des Grundstückes Schmitz Kamp 18 mit einer Breite von 4,75 m ausgeführt. Dies entspricht der im Bebauungsplan und in der dazugehörigen Ausführungsplanung vorgesehenen Breite. Zur öffentlichen Verkehrsfläche gehören auch die Straßenrandsteine, so kommt es zu einer Reduktion der befahrbaren Fläche.

TOP 21.5

Herr Postruschnik - Grünmaßnahmen Schmitz Kamp

Im Bereich des Schmitz Kamp wurden umfangreiche Grünmaßnahmen durchgeführt. Ist der Gemeinde bekannt, dass dort gemeindeeigene Bäume entfernt wurden?

Antwort der Verwaltung:

Es ist bekannt, dass im Bereich des Baugebietes Rückschnittmaßnahmen durchgeführt wurden. Gemeindeeigene Bäume sind davon nicht betroffen. Bei allen übrigen Maßnahmen handelt es sich um ein „Auf den Stock setzen“ der Gehölze; hierdurch ist der Wiederaustrieb der Bepflanzung nicht tangiert.

TOP 21.6

Frau Schäpers - Antrag Wegebeleuchtung

Wurde der Antrag des Stiftes Tilbeck bezüglich der Wegebeleuchtung Schmitz Kamp heute bekanntgemacht?

Antwort der Verwaltung:

Der Antrag wurde unter TOP 4.2 bekanntgegeben.

Unterschriften:

gez.: Klaus Gromöller
Bürgermeister

gez.: Gabriele Jüttner
Schriftführerin

Für die Richtigkeit der Abschrift:
Havixbeck, 21.03.2016

Gabriele Jüttner
Gemeindeangestellte